© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;download www.zobodat.at

7. Syngnathus acus L. in der westlichen Ostsee (Neustädter Bucht).

Von Georg Duncker, Hamburg.

eingeg. 7. Januar 1890.

Während bereits einzelne Faunisten der Ostsee[1] das Vorhandensein von *Syngnathus acus* L. in der westlichen Ostsee für wahrscheinlich hielten, war es doch außer im Cattegat auffälligerweise nirgends nachgewiesen. In der Neustädter Bucht jedoch, an den Ufern von Niendorf, Scharbeutz und Haffkrug habe ich seit 1885 jährlich diesen Fisch gefunden, und zwar in den Monaten Juli und August auch häufig Männchen mit mehr oder weniger ausgetragenem Laich in der Schwanztasche, was das ständige Vorkommen dieser Art daselbst zu beweisen scheint. Herr Dr. H. Lenz in Lübeck, welcher in seiner Schrift[2] »Die Fische der Travemünder Bucht« dies Thier noch nicht anführt, schrieb mir kürzlich, nachdem ich ihm 2 Exemplare (♂ mit fast ausgetragenem Laich und ♀) übersandt hatte, er habe die *Siphonostoma*-Exemplare des Lübecker Museums durchmustert und dabei unter diesen ebenfalls ein aus Travemünde stammendes Exemplar von *Syngnathus acus* gefunden, so daß also das Vorkommen dieser Art für die westliche Ostsee sichergestellt ist.

Syngnathus acus kommt weit seltener vor als *Siphonostoma typhle* Kaup und wurde mir von einigen Niendorfer Fischern als »lütte« oder »brune Grashek«[3] gegenüber dem »groten« oder »grönen Gr.« (*Siphonostoma typhle*) bezeichnet: wohl wegen der überwiegend braunen Farbe bei *Syngnathus* gegenüber der mehr gelblichgrünen bei *Siphonostoma*.

Hamburg, 5. Januar 1891.

8. Über das Herz der Dentalien.

Von Dr. L. Plate, Marburg.

eingeg. 5. Februar 1890.

In den vor etwas mehr als 2 Jahren veröffentlichten »Bemerkungen zur Organisation der Dentalien« (Zoolog. Anz. 1888) hatte ich mich der

---

[1] Möbius u. Heincke, Die Fische der Ostsee; in dem Bericht der Commiss. z. wissensch. Unters. d. deutsch. Meere in Kiel, 1877—1881. No. 64. p. 103 des Separatabdruckes. — Fr. Heincke, Die Gobiidae u. Syngnathidae der Ostsee nebst biolog. Bemerkungen. Arch. f. Naturgesch., hrsgeg. von Troschel, 1880. I. p. 332.

[2] In: Circulare d. deutsch. Fischereivereins, 1879. No. 2.

[3] »Grashek« (Grashecht) werden in der dortigen Gegend alle seenadelförmigen Fische, also auch *Gastrosteus spinachia* L. und *Belone vulgaris* Flem., genannt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zoologischer Anzeiger

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: 14

Autor(en)/Author(s): Duncker Georg

Artikel/Article: 7. Syngnathus acus L. in der westlichen Ostsee (Neustädter Bucht) 78